

Gedenktage – Feiertage – Erinnerungskultur

A. Der 3. Oktober ist in Deutschland ein gesetzlicher Feiertag zum Gedenken an die Wiederherstellung der deutschen Einheit. Notiere, wie dieser Tag in Deutschland begangen wird.

Wie feiert die Bevölkerung?	
Wie feiern die Politiker?	
Wie feiert die Schule?	
Wie genau erinnert man an das Ereignis?	
Welche Werte werden betont?	

B. Dieses Paar lebte 1908 – dem Jahr der Aufnahme – in Rastatt. Spekuliere, wie damals das Gedenkfest zum Sieg von Sedan gefeiert wurde.



© Stadtarchiv Rastatt

Wie feiert die Bevölkerung?	
Wie feiern die Politiker?	
Wie feiert die Schule?	
Wie erinnert man an das Ereignis?	
Welche Werte werden betont?	

Erwartungshorizont:

I. 3. Oktober

Wie feiert die Bevölkerung?	Feiertag, viele haben frei / Straßenfeste / Festmeilen mit Musik und Unterhaltung
Wie feiern die Politiker?	Gemeinsame Gottesdienste und Festakte / Matinéés /Reden / Festbankette
Wie feiert die Schule?	Schulfrei, in manchen Stunden eventuell thematisiert, sonst nichts
Wie genau erinnert man an das Ereignis?	Dokumentationen über die Einheit / feierliche Reden /Zeitungsartikel
Welche Werte werden betont?	Sieg der Demokratie / Nation vereint / auch: Solidarität

II. Die SuS können zur Feier des Sedantages nur Vermutungen anstellen, da sie ja noch keinerlei Informationen haben. Da die Doppelstunden jedoch am Ende der Einheit zum Kaiserreich stehen, können die SuS vermuten, dass das Militär eine große Rolle bei den Festlichkeiten spielt und dass der Sieg über Frankreich betont wird, ebenso könnten sie zum Schluss kommen, dass die Schulen eingebunden wurden, da die Militarisierung der Gesellschaft ja auch bis in die Schule spürbar war.